

Rahel Horisberger, Peter Stade

Soziokulturelle Animation und Unternehmenskultur

Soziokulturelle Projekte in Unternehmen

abstract

Diese Diplomarbeit befasst sich mit der Unternehmenskultur und damit, wie die Soziokulturelle Animation einen Beitrag zur Gestaltung derselben leisten kann. Dazu wird untersucht, welche Methoden und Kompetenzen Soziokulturelle Animatoren und Animatorinnen für die Initiierung von Veränderungsprozessen im Bereich der Unternehmenskultur mitbringen.

Als Grundlage für die Betrachtung von Unternehmenskultur und als Möglichkeit zu deren Gestaltung, werden Unternehmen systemtheoretisch beschrieben. Dabei werden Merkmale von Unternehmen als soziale Systeme aufgezeigt und es wird der Frage nachgegangen, inwiefern sich diese zu Veränderungen anregen lassen.

Im zweiten Teil wird die Unternehmenskultur erläutert. Da dieser Begriff sowohl in der Wirtschaft wie auch in der Wissenschaft sehr unterschiedlich definiert wird, werden verschiedene Definitionen verglichen. Danach werden verschiedene Ansätze bezüglich der Gestaltung von Unternehmenskultur aufgezeigt und beurteilt.

Im dritten Teil wird die Verknüpfung zur Animation hergestellt. Die systemtheoretischen Überlegungen werden wieder einbezogen und in den Arbeitsansätzen der Soziokulturellen Animation aufgezeigt. Das methodische Vorgehen bei Veränderungsprozessen in der Unternehmenskultur beschreibt der Organisationsentwickler Edgar Schein. Sein Vorgehen wird mit der Projektmethodik der Soziokulturellen Animation verglichen. Dadurch wird gezeigt, wie ein Soziokulturelles Projekt ein Unternehmen zu einer Auseinandersetzung mit der eigenen Kultur anregen kann. Es werden Methoden aufgezeigt, die innerhalb eines Projektes angewandt werden können. Dabei werden jedoch auch Grenzen sichtbar.

2008 / 109 Seiten
ISBN 978-3-03796-199-5
Fr. 30.00 / € 19.70 (zzgl. Versandkosten)

Bestelladresse Verkauf:
Edition Soziothek, Postfach 265, 3027 Bern
Tel. +41 (0)31 994 26 94, Fax +41 (0)31 994 26 95,
mail@soziothek.ch, Online-Bestellung: www.soziothek.ch

Die Studie erscheint in der Schriftenreihe Diplomarbeiten der Hochschule Luzern - Soziale Arbeit, Studienrichtung Soziokultur, in welcher Diplomarbeiten erscheinen, die mit dem Prädikat „sehr gut“ oder „hervorragend“ beurteilt worden sind.